

# STADT OPFIKON

2007

Geschäftsbericht



Horizonte - Woche der Kulturen

Bike Days im Opfikerpark

Opfikerpark erwacht



# Gemeinderat

**Bildung und Sport** waren das Schwergewicht bei Kreditsprechungen des Gemeinderates. So stimmte das Parlament einem Bruttokredit von Fr. 1'350'000.– für den Neubau des Doppelkindergartens Glattweg zu. Zudem bewilligte der Rat zu Handen der Volksabstimmung den Betrag von Fr. 16'820'000.– für ein Schulzentrum an der Giebeleichstrasse.



Mit der Bewilligung von Stellen unterstrich das Parlament zudem seinen Willen, den Verantwort-

lichen neben einer guten Infrastruktur auch genügend schulbetriebliche Ressourcen zur Verfügung zu stellen. Mit kommunalen Mitteln von Fr. 733'000.– unterstützte der Gemeinderat die Sanierung der Tennisanlage an der Wallisellerstrasse.

**Umbau** Mit einem Betrag von Fr. 697'700.– gab der Rat grünes Licht, dem gestiegenen Raumbedarf der Stadtverwaltung Opfikon mit einem Umbau des Feuerwehr- und Werkgebäudes zu begegnen.

## 2007 im Überblick...

	Januar 07	Februar 07	März 07	April 07
<b>Präsidialabteilung</b>			Das kommunale Stimmvolk bestimmt den Stadt-Anzeiger zum alleinigen amtlichen Publikationsorgan.	
<b>Bauabteilung</b>		Lancierung eines Plan Lumière (Beleuchtungskonzept) durch das Bauamt und die Energie Opfikon AG.	Lärmschutz entlang der S-Bahnlinien: Projektgenehmigung durch das Bundesamt für Verkehr.	Abschluss der umfassenden Erneuerung des Kirchensteigs und der Steinackerstrasse (Strasse, Kanalisation) mit Aufwertung des Strassenraumes.
<b>Finanzabteilung</b>		Baugesucheingabe für das Hotelprojekt auf dem Fallwiesenareal. Grundlagenschaffung für den geplanten Baulandverkauf.	Veräusserung eines 11'732 m <sup>2</sup> umfassenden Grundstückes im Gebiet Böschenwiesen.	
<b>Gesundheit- und Umweltabteilung</b>		400 Bewohner nehmen die Gelegenheit wahr, sich bei der Gratisaufführung des Filmes 'An Inconvenient Truth' mit der Problematik der Klimaerwärmung auseinander zu setzen.		Reduktion der Kehrichtsackgebühr. Zudem Kreditsprechung für eine Kampagne gegen die Verschmutzung des öffentlichen Raumes.
<b>Bevölkerungsdienste</b>				Die durch den Gewerbeverein ermöglichte erneute Durchführung der Berufswerkstatt bietet Schülern einen lehrreichen und interessanten Einblick in verschiedene Berufe.
<b>Schule</b>		Die Schulpflege setzt sich intensiv mit dem Bereich 'Umsetzung des neuen Volksschulgesetzes' auseinander. Damit sollen unter anderem die Grundlagen geschaffen werden, um per Schuljahr 2008/09 die geleiteten Schulen in Opfikon einzuführen.		
<b>Sozialabteilung</b>			Überführung der Berechnung und Bewirtschaftung von Zusatzleistungen zur AHV/IV in eine von der Stadt Zürich betriebene Softwarelösung.	Das neue Gewaltschutzgesetz bezieht die Vormundschaftsbehörde bei häuslichen Konflikten mit Polizeieinsatz und minderjährigen Kindern automatisch ein.



# Stadtrat

**Standortqualität** Mit dem Ziel, die Standortqualität laufend zu verbessern, konnte mit der Stadt Zürich ein Gebrauchsleihevertrag für das an den Opfikerpark angrenzende ehemalige Klärwerk abgeschlossen werden. Mit einem Nutzungskonzept soll der Industriebrache neues Leben vermittelt werden.

**Integration** Mit der Verabschiedung eines Integrationskonzeptes unterstrich der Stadtrat seinen Willen, das Zusammenleben der verschiedenen Bevölkerungsgruppen in Opfikon gezielt zu fördern.

**Aufwertung** Mit verschiedenen städteplanerischen Projekten wirkt der Stadtrat darauf hin, die Schaffhauserstrasse mittel- bis langfristig aufzuwerten um eine Zentrumsbildung zu erreichen. Mit der Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung entlang dieses Strassenzuges wurde ein Beitrag zu diesem langfristigen Ziel geleistet.

**Lotsen** Im Hinblick auf die vergleichsweise hohe kommunale Arbeitslosigkeit unterstützt der Stadtrat die Weiterführung des Arbeitslosenprojektes mit Lotsen im Ortsteil Glattpark (Opfikon). Dieses Pionierprojekt findet aufgrund seiner vielfältigen Vorteile breite Beachtung. Neben einer sinnvollen Beschäftigung arbeitsloser Bewohner lässt sich der neu entstandene Opfikerpark nutzerorientiert bewirtschaften und entwickeln.



Mai 07	Juni 07	Juli 07	August 07
Bike Days mit Zweiradausstellung im Opfikerpark.		Die Stadtbibliothek beteiligt sich am Leseförderungsprojekt 'Antolin' der Schulanlage Mettlen.	15. Opfiker Open-Air-Filmfestival. 
Parlamentarische Festsetzung der korrigierten baurechtlichen Wohnanteile im Gebiet der Glattthofkreuzung von 0% auf 50 - 75%.			
	Für das im Auftrag der Schule geplante Schulzentrum bewilligt das Stimmvolk einen Kredit von Fr. 16.82 Mio.		Bauübergabe des an die Schulanlage Halden angrenzenden neuen Doppelkindergartens Glattweg.
	Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich der Ambrosia-Pflanze und des Feuerbrand-Befalls. Umsetzung geeigneter Massnahmen.		
	Ausserkantonaler Einsatz der Feuerwehr zu Gunsten des unwettergeplagten Einsiedeln.	Beginn der Umbauarbeiten in der Liegenschaft Ifangstrasse 19. Damit soll das Raumangebot des Jugendhauses erweitert und modernisiert werden.	
			Erweiterung des ausserschulischen Betreuungsangebotes, indem gemeinsam mit der Kinderkrippe Popcorn ein weiteres Mittagstischangebot lanciert wird.
	Das Alterszentrum Gibeleich und die Aussenwohngruppe Böschematte wird während fünf Tagen durch das Militär-Spitalbataillon 5 geführt. Die Mitarbeitenden nehmen parallel dazu an einem Weiterbildungsseminar teil.	Spatenstich für den zweiten Neubau der Senioren-Wohnbau-Genossenschaft 'Segeno' an zentraler Lage an der Schaffhauserstrasse. Begleitung dieses Vorhabens durch die Altersberaterin der Stadt Opfikon.	

# Das Jahr 2007 in Zahlen

Der separate, ausführliche Geschäftsbericht beinhaltet unter anderem eine grosse Fülle an statistischen Angaben. Zum Beispiel:

**8'212'148.65** Fr. Betriebsertrag generierten die Wohngruppe Böschematte und das Alterszentrum Gibeleich gesamthaft.

**7'942'541.00** Fr. betrugen die ausgerichteten Zusatzleistungen zur AHV/IV an einkommensschwache Rentenbezügler.

**3'215'419.00** Fr. resultierten aus veranlagten Grundstückgewinnsteuern.

**360'737.92** Fr. betrugen die Nettoaufwendungen pro Monat für die gesetzlich-wirtschaftliche Hilfe (Unterstützungsleistungen) im Sozialamt Opfikon.

**36'015.00** Fr. Ertrag resultierten aus dem Verkauf von insgesamt 354 Hundemarken.

**13'226** Starts und 11'244 Landungen über Opfikon löste der Flughafen Zürich aus.

**1'151** Geschwindigkeitsüberschreitungen mussten durch die Polizeiorgane gebüsst werden.

**225** AHV-Rentner/innen sind auf Zusatzleistungen zur AHV angewiesen.

**153** Personen beteiligten sich mit insgesamt 8'537 Stunden im Rahmen der Freiwilligenarbeit an diversen Projekten.

**147** Geburten, 78 Todesfälle und 173 Trauungen erfolgten im Zivilstandskreis Opfikon.

**125** Einsätze leistete die Feuerwehr im Jahr 2007. Darunter 25 Brandfälle.

**94** geringere und 25 gröbere Beanstandungen musste die Lebensmittelkontrolle in lokalen Verpflegungs-, Verkaufs- und Produktionsbetrieben anbringen.

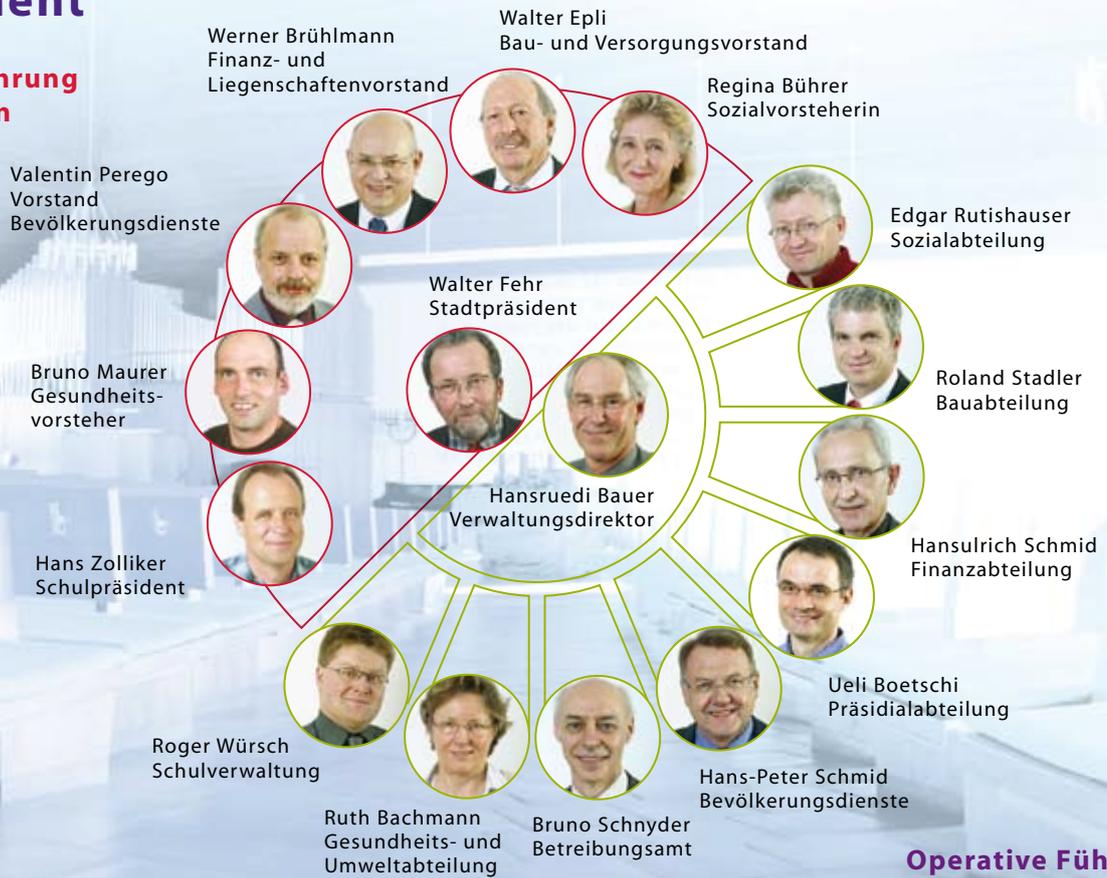
**46.6** Kilometer beträgt das öffentliche Kanalisationsnetz.

**16** Urnenabstimmungen bzw. Wahlen wurden durch die 50 Mitglieder des Wahlbüros Opfikon ausgewertet.

September 07	Oktober 07	November 07	Dezember 07
	Alle Mitarbeitenden werden bezüglich Informatiksicherheits- und PC-Richtlinien geschult.		Erneuerte Weihnachtsbeleuchtung entlang der Schaffhauserstrasse.
			Freigabe der Kreditmittel zur Erneuerung bzw. umfassenden Aufwertung des SBB-Bahnhofgebäudes Glattbrugg sowie des Bahnhofareals zu einem Verkehrsknotenpunkt.
			Die Jahresrechnung weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 18.8 Mio. aus.
		Im Hinblick auf die kantonale Volksabstimmung nimmt der Stadtrat Stellung zur Flughafen-Initiative und zum Gegenvorschlag des Regierungsrates (ZFI).	Bau von zwei weiteren Unterflursammelstellen für Altglas bzw. Aluminium / Weissblech beim Schulhaus Mettlen und der Farmanstrasse. 
Rückzug des gemeinderätlichen Projektkreditantrages für eine Gesamtanierung der Schwimmbadanlage Bruggwiesen aus finanziellen Gründen.		Schulung der Feuerwehrangehörigen im Bereich Eisrettung, um möglichen Unfällen auf dem gefrorenen See im Opfikerpark adäquat begegnen zu können.	
Weiterbildungsveranstaltung der Lehrkräfte zum Thema Spiele. Insbesondere wird die Problematik 'Kinder und Computerspiele' vertieft behandelt.		Die vom Gesetzgeber erwünschte Elternmitwirkung beginnt zu greifen, indem Eltern eine Informationsveranstaltung zum Thema Gewalt organisieren.	
	Mietern der Alterswohnungen an der Gibeleichstrasse 47 wird das vom Alterszentrum Gibeleich betriebene Servicewohnen mit individueller Pflege und Betreuung angeboten.		

# Management

## Strategische Führung Stadtrat Opfikon



## Opfikerpark

Der Opfikerpark ist in Besitz genommen worden: Täglich sind Besucher unterwegs und nutzen den grosszügig angelegten Park für Erholung, Bewegung und sozialen Austausch. Als prägendes Element von Glattpark (Opfikon) spielt er eine wichtige Rolle für die Einwohner, Berufstätige der umliegenden Betriebe und Besucher aus der Umgebung. Er trägt wesentlich zur Identität der Region bei.

Mit dem Lotsenprojekt, einer gelungenen Verbindung von Parkentwicklung und Beschäftigungsprogramm, wird eine positive Entwicklung des Parkbetriebs sichergestellt. Sauberkeit, Si-

cherheit aber auch Information und Animation sind die vier Säulen, auf denen die Lotsenarbeit ruht.

Die weitere Entwicklung des Parks soll unter Einbezug verschiedener Partner, den Einwohnern, den Vertretern eines Quartiervereins, der Stadt Opfikon, den Lotsen, von Betrieben der Umgebung, Sponsoren und Nachbarn gemeinsam voran getrieben werden. So kann sich der Park weiter entfalten und können zum Beispiel Teile der alten Kläranlage Glatt in den Park einbezogen werden.



# horizonte - Woche der Kulturen Opfikon

Die **vielschichtige** Bevölkerungszusammensetzung der Stadt Opfikon, mit einer grossen Anzahl ausländischer Bewohner und somit verschiedenster Religionen, bewog die Organisatoren, eine Woche der Kulturen in Opfikon durchzuführen.

## h o r i z o n t e Woche der Kulturen Opfikon

Die Einladung des Stadtpräsidenten beinhaltet folgende Gedanken zur geplanten Aktionswoche:

+ Wir alle sind anders und doch gleich. So verschieden unsere Herkunft, unsere Kultur, unsere Ziele und Werte sind, so verbinden sie uns in vielem. Sei es die Sprache, die Ethik, unsere Träume.

+ Die verfassungsmässig garantierten Grundrechte - wozu auch die Religionsfreiheit gehört - bieten den Bewohnerinnen und Bewohnern unseres Landes die Möglichkeit, in vielfältiger Weise ihre eigene Kultur, ihre Werte und Überzeugungen im Alltag zu leben.

+ Mit horizonte - einer Woche der Kulturen - soll dieses Nebeneinander zum Miteinander werden. Initiiert von den christlichen Kirchen und der Kulturkommission der Stadt Opfikon haben Besucher die Möglichkeit, sich Neuem zu öffnen und auf Entdeckungsreise zu gehen. Ob Judentum, Hinduismus, Islam oder Christentum; Horizonte ermöglicht einen Einblick in die Traditionen und Bräuche der verschiedenen in unserer Stadt lebenden Religionen. Eine willkommene Gelegenheit, Integration und gegenseitigen Respekt zu fördern.

Die gut besuchten Anlässe regten zu Diskussionen an und vermittelten Interessierten auch kulinarisch ein grosses Spektrum an Unbekanntem.

Opfikon, April 2008

**Stadt Opfikon**  
Oberhauserstrasse 25  
8152 Glattbrugg

Telefon: 044 829 81 11  
stadtverwaltung@opfikon.ch  
www.opfikon.ch

Stadt  
Opfikon  
**lebt und  
bewegt**